

„Kontakt – das neue Newsblatt der Oberholzer AG“



Mit dem vorliegenden „Kontakt“ will die Oberholzer AG genau dies – Kontakte pflegen und Kontakte schaffen. Dieses Kommunikationsmittel erscheint künftig 2-3 mal jährlich und ist in erster Linie ein Sprachrohr für und zu den Mitarbeitern der Oberholzer AG. Auch Kunden, Partnern und Interessierten steht der Kontakt zur Verfügung. Die Redaktion sind Du, Sie, ich, wir. Also alle gemeinsam.

Kontakt pflegen – Gerade in unserer Unternehmung ist Kontakt pflegen wichtig. Der Grossteil unserer Mitarbeiter ist dauernd ausser Hause an der Arbeit, wir sehen uns wenig, wir kommunizieren wenig. Zu unseren Filialbetrieben trennt uns die regionale Distanz. In einem Unternehmen mit fast 100 Mitarbeitern droht ohne ausreichende Kommunikation die Anonymität. Wir möchten unse-

ren Mitarbeitern damit ein Medium anbieten mit Informationen, News und Themen aus unserem Betrieb und unserer Branche, welche uns alle beschäftigen und interessieren. Wenn weitere Interessierte unseren „Kontakt“ erwidern und lesen, umso besser. Ich hoffe, dass damit Kontakte aufleben und sich weiter festigen.

Kontakt schaffen – Sie als Leser sind aufgefordert, Beiträge einzureichen, Inputs zu geben, also Kontakt zu schaffen zu anderen Mitarbeitern, welche Ihren Input gerne lesen. Damit ist bereits der erste Schritt zu nachhaltigerem Kontakt gemacht.

Bereits vor Jahren gab die Oberholzer AG mehrere Ausgaben einer Mitarbeiterzeitung heraus: „Spot“



Unsere im August eingetretenen Lernenden: (v.li) Michael Wunderli, Sandro Casiero, Patrick Wettstein, Allen Bourke, Riccardo Pereira, Yves Altermatt, Marcel Mettler. Herzlich willkommen!

nannte sich dieses Blatt, geriet leider wieder in Vergessenheit. Den neuen Anlauf mit „Kontakt“ legen wir in professionelle Hände. Damit sichern wir dem Blatt seine Zukunft. Ich hoffe, Sie als Leser finden Freude an der Lektüre. Wenn ja – geben sie den Kontakt gerne weiter. Wenn nein – geben Sie ihn trotzdem weiter. Das schafft Kontakte.

Stefan Preisig

Geschäftsführer Oberholzer AG



KUNDENPORTRAIT

Umbau Telehaus Uster

Für den Verkauf und die Beratung von hochwertigen Multimedia- und Unterhaltungselektronikgeräten ist das Ustermer Fachgeschäft bekannt. Zum erfolgreichen Verkauf gehören heute weit mehr als Fachwissen und gute Produkte. Verkauf oder, von der Kunden-seite betrachtet, der Einkauf soll ein Erlebnis sein. Die Sinne kaufen mit ein.

Entsprechend ist das Ladengeschäft an der Brunnenstrasse 23, in 8610 Uster, erneuert worden. Die Oberholzer AG durfte die Beratung, Projektierung und die Ausführung der neuen Elektroinstallationen und Telekommunikationsanlage durchführen.

Die Herausforderung, eine stimmungsvolle und doch effektive Beleuchtungsanlage zu konzipieren, teilte die Oberholzer AG mit der Regent Beleuchtungskörper AG.

Die Bilder zeigen das Resultat. Das Echo von Nicola Mastrolorenzo, Geschäftsführer der Telehaus GmbH, ist auf jeden Fall klar: „Es hat sich gelohnt, auch die Kunden fühlen sich heute noch wohler in unserem Geschäft.“

Wir bestätigen dies und betrachten dieses Fachgeschäft als ein wirkliches Bijou in der Ustermer Einkaufsszene.

Bei der Bauherrschaft bedanken wir uns für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen weiterhin viel Erfolg.



Heller, freundlicher, einladender. So präsentiert sich der von der Oberholzer AG lichttechnisch neu gestaltete Verkaufsraum. Die Kunden fühlen sich wohler und die Verkaufsobjekte kommen attraktiver zur Geltung.

Stromspartipps zum Weitergeben

Die kalte Jahreszeit ist die Zeit, in der wir am meisten Energie verbrauchen. Die Tage sind kürzer und kühler, wir brauchen Licht und Wärme.

Mit ein paar Tipps & Tricks helfen wir Strom und somit Kosten sparen.

Ein einfacher Grundsatz gilt für alle Energieverbraucher: Nach Gebrauch sofort ausschalten!

Energiesparlampen statt Halogenlampen. Während bereits Halogenlampen 20-30% effektiver als herkömmliche Glühlampen sind, lässt sich mit Energiesparlampen richtig sparen - bis zu 80% weniger Strom verbrauchen sie bei gleicher Leuchstärke.

Standby - heimlicher Stromfresser. Bis zu 70 kWh pro Jahr kann beispielsweise die Standby-Schaltung eines TV-Gerätes verbrauchen. Bis zu 90% Reduktion versprechen Vorschaltgeräte die über die Fernbedienung aktiviert werden. Wer noch mehr sparen will, schaltet die Geräte ganz ab.

So ist's richtig: Kühlschrank auf 5-7°C, den Gefrierschrank auf -18°C einstellen; Durchmesser von Pfanne und Kochstelle soll übereinstimmen; wenn Back- oder Bratzeit länger als ca. 40 Minuten dauert, kann der Backofen 10 Minuten vor Ende der Gardauer abgeschaltet werden; Vorspülen des Geschirrs unter fließendem Warmwasser vermeiden; für leicht verschmutztes Geschirr Sparprogramme verwenden; Kochwäsche öfters mit 60°C statt mit 95°C waschen; Wäsche möglichst gut schleudern und im Freien trocknen lassen; Elektroboiler und Wasserkocher regelmässig entkalken.

www.energieeffizienz.ch: Ein wahrer Fundus an vielen weiteren Sparempfehlungen, Tipps fürs Bauen und vieles mehr. Bitte weiterempfehlen!

FEIERLICH

Jahresabschlussessen von Anfang November 2007

Das Jahresabschlussessen der Oberholzer AG hat bereits am 2. November – etwas früher als gewohnt – im Restaurant „Giesserei“ in Zürich-Oerlikon stattgefunden.



Das spezielle Ambiente der alten Werkhalle einer ehemaligen Giesserei, von Kerzenlicht erhellt, empfängt die Mitarbeiter. Apéro und feine Häppchen sorgen schnell für gute Stimmung. Im Zentrum des Interesses steht aber sofort die Slotcar-Autorennbahn, wo vorerst die Aufwärmrunden gedreht werden.

Die Zweikämpfe zeigen sofort, wo der Ehrgeiz steckt, aber auch wer den ruhigsten Finger am Drücker hat. Heikle Kurven benötigen sensibles Anbremsen und ebenso vorsichtiges Beschleunigen, damit die kleinen Boliden nicht im „Kiesbett“ landen. Schnell zeigt sich, wer zu den Favoriten zählt. Die Rundenzeiten werden schneller, die Bestzeiten übertrumpfen sich. Ein paar unverbesserliche Raser werden vom Rennleiter Aschi verwarnt. So ergibt sich dann doch ein reguläres Rennen mit einem klaren Sieger:

Schnellste Runde: Antonio Romano, Lernender im 2. Lehrjahr. Zeit: 5,64 Sekunden.

Herzliche Gratulation zum Sieg!

Nebst aller Hektik am Rennring gehört natürlich auch eine feine Stärkung mit zum Programm. Gegen Mitternacht leerten sich die Ränge und die angebrochene Nacht wurde wohl von manchen Mitarbeitern in irgendwelchen nahen Bars oder Clubs fortgeführt.

FEIERLICH

Bowling - Night 2007

Ein mittlerweile kaum mehr aus dem Jahresprogramm wegzudenkender Anlass der Oberholzer AG fand am 5. Oktober 2007 erneut statt: Die Bowling Night 2007. Gut gelaunt und voller Tatendrang fanden sich die spielfreudigen Mitarbeiter im Joe's Bowling-Center ein und tauschten bei einem gemütlichen Apéro, Spielstrategien und Erfahrungen aus.

Nachdem sich alle über ihre Taktik einig waren, ging es an den praktischen Teil des Abends. Nach einer gemütlichen Einwärmrunde und genüsslicher Verpflegung, bei Spaghetti und Rotwein, stieg bei allen die Wettkampflust. Es wurde gebowlt, geflucht und gejubelt. Der Wettkampf war in vollem Gange. Die Kugeln flogen, die Pins fielen, bis kurz vor Mitternacht, als die Sieger bekannt gegeben wurden.

Mit überragendem Vorsprung ging Claudio Porta als klarer Sieger aus dem Wettkampf. Er durfte als Hauptpreis einen Gutschein für drei Schulungsflüge im Bodyflying entgegennehmen. Auf dem zweiten Platz landete unser Mitarbeiter mit hochdeutschem Akzent: Sven Janisch wurde für seine Leistungen mit einem halben Tag Quad fahren belohnt. Und wie es sich gehört, wurde auch der dritte Platz belohnt. Patrik Kessler, der Vorjahres-Zweite belegte den dritten Rang und erhielt zum Trost eine Frust-Abwaschseife. Wir gratulieren den Gewinnern an dieser Stelle nochmals ganz herzlich.

Alles Gute nimmt mal ein Ende. So auch die Bowling Night 2007. Wir blicken auf einen gelungenen und humorvollen Abend zurück, und wünschen uns:

Lasst uns dies nächstes Jahr wiederholen!



Herbstzeit, Party-Time. Mitarbeiter zeigen sich sportlich und in Feststimmung.

JUBILARE, HOCHZEITEN, GEBURTEN, EINTRITTE**Jubilare 2007 ab 10 Jahre**

14.08.07	Brian Patterson	35 Jahre
01.10.07	Hotz Henri	30 Jahre
13.04.07	Ledermann Adrian	20 Jahre
17.08.07	Tortorici Giampaolo	15 Jahre
01.05.07	Fäh Markus	10 Jahre
01.07.07	Heldner Thomas	10 Jahre

Jubilare 2008 ab 10 Jahre

01.01.08	Ryffel Urs	15 Jahre
01.03.08	Von Allmen Fredy	15 Jahre

Eintritte 2007**Monteure**

08.01.07	Cappiello Luca
01.02.07	Chiuso Piero
10.09.07	Criado Pascal
26.03.07	Ergen Ümit
01.03.07	Janisch Sven
01.02.07	Martin Daniel
01.06.07	Pastuszka Darius
01.08.07	Perri Giuseppe
05.02.07	Pfortmüller Markus
01.07.07	Porta Claudio
20.08.07	Schwegler Michael
01.08.07	Späni Dominic

Büro:

01.10.07	Köchli Adrian
----------	---------------

Lernende, alle am 13.08.07

Altermatt Yves
 Bourke Allen
 Casiero Sandro
 Mettler Marcel
 Pereira Riccardo
 Wettstein Patrick
 Wunderli Michael

bestandene Lehrabschlussprüfung 2007

Büsser Benjamin - Elektromonteur
 De Stefani Luca - Telematiker
 Gasser Oliver - Elektromonteur
 Pollreich Ronny - Elektromonteur
 Shkodra Shaban - Elektromonteur

Hochzeit

20.01.07	Tschumi Roland mit Yulia Dudkina
----------	----------------------------------

Geburt

25.08.07	Piccirillo Sergio & Maria, Sohn Antonio
23.11.07	Haag Heinz & Daniela, Tochter Lena



Was unsere Kontrollure alles antreffen:

Typisches Beispiel dauernder Überlast. Ein Heizöfeli mit 2 kW im Dauerbetrieb über eine normale T13 Steckdose kann schon mal Schäden verursachen. Sobald der Kontakt nicht einwandfrei ist, ergeben sich Übergangswiderstände und damit beginnt das Übel: Die Kontakte erwärmen sich und beginnen abzuschmelzen! Wenn dann kein Brand entsteht, Glück gehabt.

Also aufgepasst mit grossen Leistungen!

IMPRESSUM KONTAKT 1/2007**Herausgeber**

Oberholzer AG, 8610 Uster
 0844 66 77 88
 oberholzer.ch

Erscheinungsweise

2-3 mal jährlich

Konzept, Redaktion

Schaffner Kommunikation
 8610 Uster, blaurot.ch